



Gemeindekirchenrat beschließt über Gottesdienste

In einer Sondersitzung per Videokonferenz hat der Gemeindekirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eisenach am Donnerstag, 30.4. darüber entschieden, ob bzw. wie in der jetzigen Situation zu Gottesdiensten in den Eisenacher Kirchen eingeladen werden kann. Grundlage hierfür bilden die derzeit geltenden staatlichen Regelungen und eine landeskirchliche Rundverfügung. Danach können Gottesdienste bei Einhaltung der Hygienevorschriften wieder stattfinden. Es dürfen jedoch jeweils nicht mehr als 30 Personen (im Freien 50 Personen) teilnehmen, die Gottesdienste sollen nicht länger als 30 Minuten dauern und sie sollen ohne Gemeindegesang gefeiert werden.

"Vor allem die zahlenmäßige Obergrenze stellt eine besondere Schwierigkeit für uns als Kirchengemeinde dar, möchten wir doch niemanden von unseren Gottesdiensten ausschließen und wenigstens Alternativen anbieten können," sagt Pfarrer Stephan Köhler.

Daher hat der Gemeindekirchenrat nach Prüfung der Voraussetzungen und Möglichkeiten in den einzelnen Gemeindebezirken folgenden Beschluss gefasst: Ab dem kommenden Sonntag, 3. Mai, wird jeweils sonntags um 10 Uhr zu einem Gottesdienst in die Georgenkirche eingeladen. Dieser Gottesdienst wird live im Wartburg-Radio 96,5 übertragen und dort immer montags um 10 Uhr noch einmal wiederholt.

Um 10.30 Uhr finden Gottesdienste in der Annen-, der Nikolai- und der Paul-Gerhardt-Kirche statt.

Um 11 Uhr wird der Gottesdienst in der Georgenkirche noch einmal wiederholt.

Zu Gottesdiensten in der Johanneskirche wird entsprechend dem bereits im "Eisenacher Kirchenblatt" veröffentlichten Gottesdienst-Plan jeweils um 9 Uhr eingeladen.

Im Werner-Sylten-Haus wird ab dem 10. Mai im 14-Tage-Rhythmus um 14.30 Uhr ein Gottesdienst gefeiert.

Der Gemeindekirchenrat verbindet mit diesem Vorschlag die Hoffnung, dass es auf diese Weise für Gottesdienst-Besucher, die etwa an einer Kirche abgewiesen werden müssen, immer noch eine weitere Möglichkeit gibt, einen Gottesdienst mitzuerleben.

Da es aktuell immer noch zu kurzfristigen Änderungen kommen kann, bitten die Kirchengemeinde, auf die aktuellen Informationen in den Schaukästen, im Internet, in Zeitung und Radio zu achten.

Der Kantatengottesdienst, der am kommenden Sonntag in der Georgenkirche zusätzlich stattfinden wird, ist ein besonderes Angebot, das von den ACHAVA Festspielen Thüringen verantwortet wird.

Unter den gegenwärtig einschränkenden Bedingungen wäre es der Kirchengemeinde selbst wohl nicht möglich, einen Kantatengottesdienst anzubieten - neben den Mitwirkenden könnten ja kaum noch Gemeindeglieder Zugang bekommen. Durch das Engagement der ACHAVA Festspiele Thüringen ergibt sich nun jedoch zusätzlich zum vorgesehenen Sonntagsgottesdienst die schöne Möglichkeit, einen Kantatengottesdienst in der Georgenkirche zu feiern, der frei im Livestream in Wort und Bild übertragen wird.

Da zu den kirchengemeindlichen Veranstaltungen auch ein ganz breites kirchenmusikalisches Angebot gehört, ist die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde in vielfältiger Weise auf die Zusammenarbeit mit freischaffenden Musikerinnen und Musikern angewiesen. Diese befinden sich auf Grund der Pandemie-Situation in einer sehr schwierigen Lage und sollen mit der Aktion der ACHAVA Festspiele Thüringen unterstützt werden.

Für weitere Informationen:

www.kirchenkreis-eisenach.de

Stadtkirchenamt Eisenach, Pfarrberg 2, 99817 Eisenach, Tel. 03691 723481

Mail: eisenach@kirchenkreis-eisenach.de

Ulrike Quentel, ü. Pfarrberg 2, 99817 Eisenach, Tel. 03691 217146

Mail: ulrike.quentel@gmx.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eisenach • Stadtkirchenamt Eisenach Pfarrberg 2, 99817
Eisenach • 49 3691 723481 • stadtkirchenamt@kirchenkreis-eisenach.de

[Abmelden](#)